

Entspannt ausruhen am Kreuzberg - Relaxliegen mit Blick auf Todesfolterung

14. Oktober 2016 | AWQ

Gedanken zu: Entspannt ausruhen am Kreuzberg, Originalartikel zur „Segnung“ der neuen Relaxliegen verfasst von Marion Eckert, veröffentlicht am 14.10.2016 von mainpost.de

Relax-Holzliegen in der Rhön sind sicher eine gute Idee. Wer zum Beispiel den Premiumwanderweg „Hochrhöner®“ geht, freut sich über jede Sitzgelegenheit am Wegesrand. Der Wirtvereinigung „Rhöner Charme“ gebührt Dank für dieses Engagement, das den Erholungswert der Rhön steigert.

Wenn der Standort solcher Relaxliegen dann noch einen besonders schönen Ausblick bietet, legt man gerne eine Pause ein. Und genießt das Bergpanorama.

Relaxliegen mit Blick auf eine Todesfolterung



Die jetzt neu auf dem Kreuzberg aufgestellten Relaxliegen wurden so positioniert, dass der Blick direkt auf die Kreuzigungsgruppe fällt. Wer hier pausiert, schaut also nicht nur auf das herrliche Rhön-Panorama zwischen Auersberg und Himmeldunk.

Sondern auch auf eine detailgetreue, originalgroße Darstellung von drei Menschen, die gerade auf die grausamste Art und Weise zu Tode gefoltert werden.

Ganz abgesehen von der Frage, warum ein angeblich allmächtiger, gütiger Gott offenbar keine andere Möglichkeit hat, einigen Menschen seine Liebe zu beweisen, als sich seinen eigenen Sohn qualvoll als Menschenopfer für sich selbst hinrichten zu lassen, zeigt die hier dargestellte Szene objektiv betrachtet einen Akt unvorstellbar brutaler Gewalt.

Wohl kaum ein Christ würden es einer anderen Glaubensgemeinschaft abnehmen, wenn diese behauptete, es handle sich bei einer Todesfolterung um ein Symbol für Liebe und Hoffnung.

Weitere Überlegungen zu diesem „Blinden Fleck“ in der Wahrnehmung von Kreuzen habe ich u.

a. in **diesem** und auch in **diesem Artikel** zusammengestellt.

Die passende Bibelstelle...

Interessant wäre es auch zu erfahren, warum Herr Pater Georg Andlinger genau diesen Bibelvers und nicht einen anderen zur „Segnung“ der Bänke auf dem Kreuzberg ausgewählt hatte. Und was eine „Segnung“ von Holz-Relaxliegen überhaupt bewirken soll.

Denn auch diese Stellen (Hervorhebungen von mir) finden sich in der Bibel, gelten deshalb als von Gott geoffenbarte Wahrheit und könnten ja genauso auf den Kreuzberg zu beziehen sein wie das gewählte Wallfahrtslied.

- *Zieh um das Volk eine Grenze und sag: **Hütet euch, auf den Berg zu steigen oder auch nur seinen Fuß zu berühren. Jeder, der den Berg berührt, wird mit dem Tod bestraft. Keine Hand soll den Berg berühren. Wer es aber tut, soll gesteinigt oder mit Pfeilen erschossen werden; ob Tier oder Mensch, niemand darf am Leben bleiben. Erst wenn das Horn ertönt, dürfen sie auf den Berg steigen.** (2. Mo 9, 12-13 EU)*
- *Er lieferte sie den Gibeonitern aus, **die sie auf dem Berg vor dem Angesicht des Herrn hinrichteten; so kamen alle sieben auf einmal um. [...]** (2. Sam 21,9 EU)*

Besonders gut zur Rhön, deren Wahrzeichen ja die Silberdistel ist, hätte auch dieser Spruch gepasst, um die Relaxliegen zu „segnen“:

- ***Aus Angst vor den Dornen und Disteln geht man auf keinen von all den Bergen mehr, die man jetzt noch mit der Hacke bearbeitet. Man treibt die Rinder dorthin und lässt die Schafe dort weiden.** (Jes 7, 25 EU)*

Wie kann Herr Andlinger sicherstellen, dass diese Stellen nicht für den Kreuzberg gelten, der von ihm gewählte Halbsatz aber schon?

Quelle: <https://www.awq.de/2016/10/gedanken-entspannt-ausruhen-kreuzberg-relaxliegen-rhoen/>